



# NEWS VOM AKKORDEON SPIELRING LYSS



Liebe Freunde der Musik  
Liebe Freunde der ASL-Familie

Schon ist wieder September und die nächsten ASL-News klopfen an die Türe. Wir hoffen, Sie hatten alle einen schönen Sommer und erholsame Ferien. Auch wir haben etwas Ferien gemacht, sind aber wieder am üben für die nächsten Auftritte. Wie, wo, was können Sie auf den nächsten Seiten lesen. Viel Vergnügen!

## Schwyzerörgeli-Intensiv-Lager im Berghaus Gurnigel vom 17./18. April 2010

Pünktlich um neun Uhr konnten wir am Samstag die Autos füllen und Richtung Gurnigel losfahren.

Nach einer knappen Stunde Fahrt mit ein paar schönen Kurven sind wir alle heil angekommen. Was für eine wunderschöne Bergaussicht! Der Schnee war noch greifbar... brrr....

Arthur, Heidi Hossmann, Serge und Lilly hatten den Weg auch gefunden und uns auf dem Gurnigel empfangen.

Kaum hatten wir das Gepäck ausgeladen, empfing uns die Wirtin, Frau Thierstein herzlich. Sie zeigte und übergab uns unsere Zimmer resp. das Massenlager.

Nun konnte uns niemand mehr bremsen. Schnell die Zimmer bezogen, die Nester hergerichtet und schon ging's zum örgelen.

Zuerst haben wir das Programm für unser Jubiläumsfest vom 24.4.2010 unter die Finger genommen und Markus hat uns dabei auf MP3 aufgenommen. Um ca. 17 Uhr wurde eine zweite Aufnahme gemacht, um den Vergleich festzustellen (vorher/nachher).

Es hat sich wirklich gelohnt intensiv zu üben und immer wieder dieselben Passagen durchzuackern. Manchmal hat es auch geleierte, aber es war eine gute Übung.

Um das Essen mussten wir uns nicht kümmern. Herr Gosteli - der Küchenchef vom Berghaus - wusste uns zu verwöhnen. Schliesslich ist er von Haus aus ein Lysser, wie sich durch die Gespräche herausgestellt hatte.

Am Nachmittag ging's dann wieder los mit Üben, aber ohne unsere beiden Bassisten Serge und Bruno. Die hatten nämlich einen Privatlehrer - Martin Albrecht - und Sandra,



die die Melodie als „Live-Band“ dazu spielte. Um einen optimalen Boden für uns Örgeler zu erzeugen und damit sie sich gegenseitig auch besser hören, stehen jetzt beide Bässe näher beieinander.

Am Abend ist Roman auch noch dazugestossen. Er hatte einen Kurs von der Schule aus - er steckt voll in den Lehrabschlussprüfungen - den er nicht hätte auslassen können.

Erstaunlicherweise waren schon bald alle im Bett. Roman, Bruno und ich waren die letzten, die noch aufgeblieben sind. Wir waren aber dermassen fix und fertig, dass wir auch nicht mehr lange gemacht haben. Wir dachten: „das gibt eine kurze Nacht“ aber ein Blick auf die Uhr zeigte, dass es erst Mitternacht war. Wir hatten das Gefühl als wäre es bereits vier Uhr morgens.

Am Sonntag war um acht Uhr das Morgenessen angesagt. Alle waren am Tisch nur einer fehlte! Wo ist Hansruedi? Sandra ging nach oben, um nachzuschauen, ob etwas nicht stimmte. Offensichtlich hat sich Hansruedi wohl gefühlt, denn andere Male hat er nie

schlafen können und diesmal offensichtlich doch ein wenig. Wir waren alle froh, dass auch Hansruedi endlich mal schlafen konnte.

Bis ca. 16 Uhr wurde noch kräftig geübt und geübt.

Anschliessend haben wir das ganze Programm nochmals durchgespielt wie es am kommenden Samstag sein sollte. Das Resultat liess sich hören. Aber eben, da und dort gibt es immer noch etwas zu korrigieren, zu feilen oder einfach zu üben.

Fürs kommende Jahr (30.4.-1.5.2011) haben wir das Berghaus bereits wieder reserviert. Es haben sich alle sehr wohl gefühlt und es war klar: hier sind wir nicht zum letzten Mal gewesen.

Es war ein super Wochenende und es hat jedem Spass gemacht.

Fotos vom Lager unter:

[www.ame-lyss.ch/bilder-asl.htm](http://www.ame-lyss.ch/bilder-asl.htm)

Valeria Maurer

\*\*\*\*\*

## Jubiläumskonzert - 50 Jahre Akkordeon Spielring Lyss

Am Samstag, 24. April 2010, fand im Hotel Weisses Kreuz in Lyss der erste Teil der Jubiläumsfeierlichkeiten zum 50-jährigen Bestehen des Vereins statt. Das Fazit: „Es war einfach toll, wie alle mit Begeisterung am Abend mitgemacht und zur guten Stimmung im Saal beigetragen haben.“ Damit wäre eigentlich genug gesagt, wenn da nicht noch einiges ganz Spezielles gewesen wäre, wie z.B. ... ein Feuerwerk...

Ein Feuerwerk in einem Saal? Das ist doch nicht möglich! Wer am Jubiläumskonzert des ASL war, weiss, dass es doch möglich ist. Und dieses Feuerwerk, dargestellt dadurch, dass Mitglieder des Vereins im Abschlussbild des Konzerts viele Luftballons zum Platzen brachten, ist ein fulminanter Ausdruck der Lebendigkeit des Vereins. Sara Salzmann und Selina Safiri hat dieser Moment besonders gefallen.

Abschlussbild und Luftballons gehören zur Arbeit des Deko-Teams. Da gibt es nur begeisterte Kommentare. Usha Salzmann von den Happy-Juniors: „Es war so schön, überall stand Happy Birthday“. Manuela Messerli vom Orchester spricht von der „super Dekoration“ oder Sonja Thomi, ebenfalls Orchester: „Die Saal-Deko war genial“.

Dazu darf man sicher noch erwähnen, dass jeder Tisch mit einem kleinen schön verzierten Kuchen aus Pappe mit einem Teelichtli drauf verziert war. So hatte jeder Tisch sogar seinen eigenen Geburtstagskuchen.

### Viel Publikum für vielseitige Musik

Der Saal wurde voll bis auf den letzten Platz. Schade war - wie einige fanden - dass, während die Stücke gespielt wurden, Leute in den Saal kamen oder ihn verliessen. Aber, dass so viele kamen und der Verein ein hochmotiviertes Publikum hatte, freute alle. Unter dem Publikum waren viele, die vor Jahren in einer der Gruppen des Vereins mitgespielt hatten und nun da waren, um „ihrem“ Verein die Ehre zu erweisen und sich an der vielseitigen Musik zu erfreuen. Am Konzertabend spielten vier der fünf Gruppen des Vereins: Die Happy-Juniors als Azubi-Orchester holten sich unter der Leitung von Monika Portmann den Applaus des Publikums mit peppigen ABBA- und Rock'n'Roll-Stücken. Die Oldies unter der Leitung von Markus Fink brachten das Publikum zum Mitsingen und -summen mit traditionellen Stücken wie dem Stern-Marsch, der Herz-Schmerz-Polka und der Schönen Maid. Das gesamte Programm weiter unten.



### **Tombola und Fotowand**

Die obligatorische Tombola - die ja immer etwas Geld in die Vereinskasse bringen soll - war ebenfalls ein voller Erfolg. Hier dürfen die Worte von Silvia Spring vom Orchester nicht fehlen, die begeistert und dankbar ist für die einfallreichen Preise und die „Barspenden, mit denen die Tombola ebenfalls unterstützt wurde“.

Vor dem Konzert haben Sandra und Markus Fink Fotos aus früheren Zeiten des ASL gesammelt und sie zum Konzert als Fotowand ausgestellt. Sonja Thomi fiel auf, dass „die Fotowand sehr gut ankam; die Besucher schauten interessiert die Fotos an, um ihre ‚Bekannten‘ zu finden“.

### **Ehemalige spielen mit**

Im zweiten Teil des Abends spielten Ehemalige des Vereins sowohl bei den Plausch-Örgelern, wie anschliessend auch im Akkordeon-Orchester mit. 16 Ehemalige hatten sich bereit erklärt, einige Proben auf sich zu nehmen, um noch einmal in ihrer Gruppe zu spielen. Das mitsingende und mitkatschende Publikum gab diesem Experiment Recht. Sandra Fink hat gehört, dass die Ehemaligen „den Kontakt in Zukunft pflegen wollten“. Ein schöner Nebeneffekt eines Geburtstags!

### **Eine abwechslungsreiche Moderation**

Durch den Abend führte Ehrenpräsident Traugott Blaser, der die gesamte 50-jährige Geschichte des Vereins aus eigener Erfahrung kennt. Rolf Kamber vom Orchester bezeichnete denn auch die Moderation von Traugott Blaser als „super“. Er war hervorragend vorbereitet und spickte seine kurzen Einwurfe mit Anekdoten aus der Vereinsgeschichte: So wurden Erinnerungen wieder wach. Und es wurde klar, dass 50 Jahre eine ganz schön lange Zeit sind und dass über 60 aktive Mitglieder nach so langer Zeit ein schöner Erfolg sind...

### **Geschenke - Dank**

Zu einem Geburtstag gehören - wenn man Freunde hat - Geschenke. Und die hat der Verein reichlich und ebenso reichlich Geschenke in Form von Grusskarten oder sogar von finanziellen Beiträgen von vielen anderen befreundeten Vereinen erhalten. Das ist ein schönes Zeichen. Der Gemeindepräsident Andreas Hegg überbrachte ein Geschenk der Gemeinde Lyss und ebenso Peter Kurz als Vertreter des Kantonalen Harmonika-Verbands Bern und Vertreter des Harmonika-Clubs Bern erwiesen dem ASL die Ehre.

### **Kann man etwas besser machen?**

Vielleicht schon: Einigen kam das Orchester zu kurz, der Service im Saal wurde allgemein als nicht ganz geglückt dargestellt, und am Eingang hat es wohl (dank der vielen Besucher) etwas zu viel Stau gegeben. Aber da wir ja alle Musikerinnen und Musiker sind und als solche schon ständig Neues lernen, werden wir auch für diese Kleinigkeiten in der Zukunft Lösungen finden - alle gemeinsam, so wie auch das Fest organisiert wurde und so, wie wir musizieren.

### **Die Einladung**

Fast wäre sie untergegangen: Die von Markus und Manuela Bieri schön gestaltete Einladung zum Jubiläumskonzert mit den marschierenden Akkordeon-Orchestern Lyss und Studen von 1983 in Schwarzenburg auf dem Titelblatt, dem vollständigen Programm und einem doppelseitigen Farbfoto aller aktiven Mitglieder des ASL in der Mitte des Heftes haben sicher ihren Teil dazu beigetragen, dass so viele Besucher zum Konzert kamen.

*A propos Einladung, vergesst nicht: Der zweite Teil des Jubiläums folgt mit einer Stubete am 24. Oktober 2010 im Kirchgemeindehaus Lyss. Dort wird das Trio Gody Schmid aus Schönbühl spielen, die Schwyzerörgeli-Gruppe „Echo vom züche und schtosse“ aus Degersheim, die Plausch-Örgeler und die Örgeli-Fründe des Akkordeon Spielrings Lyss.*

### **Wer hat was gespielt?**

Die **Happy-Juniors** unter der Leitung von Monika Portmann spielten: Red River Rock, Money Money Money, Tango-Fieber, Mama mia, Elvis-Rock

Die **Oldies** unter der Leitung von Markus Fink spielten: Stern-Marsch, s'Guggerzytli, Herz-Schmerz-Polka, Wo der Wildbach rauscht, Schöne Maid, Gute Sunntig mitenand

Die **Plausch-Örgeler** unter Leitung von Markus Fink spielten: Seeland-Marsch, Das spilt kein Tango, Wenn die Sonne erwacht

**Örgeler und ehemalige Spieler** spielten: Schmuck-Truckli, Dr Gigi-Schottisch, Am Rähbalegrösi zum 85. Geburtstag, Im Oergeliuus

Das **Akkordeon-Orchester** unter der Leitung von Monika Portmann spielte: Happy Birthday To You, A Swingin' Safari, Welcome To Venice, Mit 66 Jahren

**Orchester und ehemalige Spieler** spielten: Let's Twist Again, Hitparade Nr. 4, Frohes Wiederseh'n.



Ehemaligen-Orchester



Ehemalige Schwyzerörgeler



Moderator Traugott Blaser



Deko

\*\*\*\*\*

## Zwei Höhepunkte der PLAUSCH-ÖRGELER

Teilnahme am "Festival des musiques populaires in Moudon" und Live-Auftritt im "Radio de la Suisse Romande RSR 1ère" im Sahligut in Biel.

6. Juni 2010

Gut gelaunt nehmen die Plausch-Örgeler die Fahrt Richtung Moudon im Waadtland auf. Der erste Auftritt ist um 12 Uhr geplant und man nimmt sich noch Zeit für einen Kaffee und Gipfeli. Um 11 Uhr singt der berühmte Kinderchor vom französischen Film "Les Choristes" in der Kirche und einige lassen sich diese Gelegenheit nicht entgehen. Was für eine Überraschung: die Örgeler dürfen um 12 Uhr auf der grossen Fernseh Bühne spielen. Familie Bieri sowie Monika und Markus Portmann sind extra nach Moudon gereist, um die Plausch-Örgeler moralisch zu unterstützen. Vielen Dank!

Überall im Städtli ertönt schöne Musik - aus der ganzen Schweiz und sogar aus dem Ausland. Gemütlich wird das Mittagessen an den verschiedenen Festwirtschaften eingenommen und zusammen geplaudert.

Um 16 Uhr ist der zweite Auftritt in einem gemütlichen Hof geplant. Dort fand eine richtige Stubete statt. Viele Zuschauer fingen plötzlich an zu tanzen und der ganze Platz verwandelte sich in eine Tanzfläche. Ein sehr schönes Gefühl für alle Spieler.

Zu erwähnen ist, dass Susanne und Heidi alle CD's verkauft haben... es waren leider zu wenige dabei, sie gingen weg wie warme Weggli...



Auftritt in Moudon vom 6.6.2010



## 12. Juni 2010

Nur eine Woche später war ein zweites Highlight für die Gruppe geplant. Die Plausch-Örgeler durften - nebst fünf anderen Orchester/Bands - live bei der Radiosendung "Le Kiosque à musiques" vom Sender RSR1 in Biel spielen, eine Premiere! Entsprechend war auch die Nervosität. Ab 9 Uhr fand der Soundcheck durch die Radiotechniker statt. Überall wurden Mikrofone installiert. Zwei Stücke wurden gespielt und dann war das schon erledigt. Der Vorteil des Schwyzerörgelis ist, dass man das Instrument nicht einstimmen muss. Die anderen Gruppen brauchten viel mehr Zeit für den Soundcheck. Nun hiess es warten bis 11 Uhr als dann die Sendung los ging. Die Nachrichten erklangen durch die Lautsprecher und das Akkordeon-Orchester aus Biel eröffnete das musikalische Programm. Der Sendeleiter gab jeder Gruppe immer den Einsatz, alles wurde Sekundenweise organisiert. Um 12.30 Uhr war alles vorbei, der Puls konnte nun wieder ruhiger schlagen.

Wer die Aufnahme hören will, kann dies machen unter: [www.rsr.ch/#/la-1ere/programmes/le-kiosque-a-musiques/?date=12-06-2010](http://www.rsr.ch/#/la-1ere/programmes/le-kiosque-a-musiques/?date=12-06-2010)



Auftritt in Biel vom 12.6.2010

Auch in Biel wurden viele CD's verkauft. Die Plausch-Örgeler-Musik geht langsam durch die Schweiz. Übrigens: Maskottchen "Johnny Good Luck" war überall dabei und hat immer viel Glück gebracht.

Sandra und Markus Fink

\*\*\*\*\*

## Volksmusik Festival Altdorf 13.-15. August 2010

*Im Urner Hauptort Altdorf wurde während dreier Tage die Vielfalt des Volksmusik-Kulturguts präsentiert.*

Es spielten Formationen aus allen vier Sprachregionen der Schweiz. Professionelle Musizierende wie auch begeisterte Amateure traten auf verschiedenen Bühnen auf. Die **PLAUSCH-ÖRGELER** wurden auch eingeladen und konnten am Sonntag, 15. August dabei sein.

6.45 Uhr war Besammlung bei AME LYSS. Der Bus und unser Chauffeur Bruno Maurer warteten schon auf uns. Alles einpacken und schon fuhren wir Richtung Altdorf los. Damit die Magen nicht zu laut knurrten, hatten Susanne Biedermann Weggli und Valeria

Maurer Schoggistängeli miteingepackt. An dieser Stelle nochmals vielen Dank.

Petrus war der Volksmusik nicht gut gesinnt. Das Wetter war durchzogen, mal Regen mal Sonne. Das hat aber wenig beeindruckt. Die



Wilhelm Tell in Altdorf

Motivation gute Musik zu präsentieren war gross.

In Altdorf angekommen gönnten wir uns einen Kaffee. Um 10 Uhr konnten wir auf der Bühne beim Rathaus als erste Gruppe aufspielen. Für die Festbesucher war es wohl noch etwas früh, auch das Wetter war noch etwas gruselig. Unsere Fans liessen uns aber nicht im Stich und waren mit einigen Zuschauern anwesend. Sogar die Mutter von Sandra Fink war mit ihrer Kollegin aus dem Tessin extra angereist.



unser Johnny

Nach einem guten Mittagessen durften wir um 13 Uhr im Altdorfer Saal (Theater Uri) spielen. Dieser Theater-Saal war sehr beeindruckend, ist er doch sehr speziell und alt. Danach hatten wir noch Zeit andere Formationen anzuhören. Da es wieder zu regnen anfang, entschlossen wir uns zur früheren Heimreise.

Es war ein schöner und erfolgreicher Tag. Der Gedankenaustausch mit anderen Formationen sowie den Gastgebern war sehr interessant.

Markus, Sandra, Bruno, allen Begleitpersonen und Spielern ein grosses Dankeschön. Auf der Reise waren die Zuckermanteln wiederum eine süsse und feine Begleitung. Danke Adelheid!

Elisabeth Kocher



## Aus eins wird zwei

**Die PLAUSCH-ÖRGELER sind zu einer grossen Gruppe gewachsen und es gab eine Teilung.**

Die Hintergründe zu diesem Schritt sind vielfältig. Es zeichnete sich immer mehr ab, dass mit so vielen Spielern ein lüpfiges Musizieren sehr schwierig ist. So ergab sich in den vorangehenden Diskussionen der fast einstimmige Wunsch für eine Aufteilung der Gruppe. Das Ergebnis stellt sich nun wie folgt dar:

Die **ÖRGELI-FRÜNDE** unter der Leitung von Sandra Fink nehmen sich jetzt etwas mehr Zeit, um neue Stücke einzustudieren und werden weniger Auftritte annehmen. Sie werden vermehrt leichtere Stücke im Repertoire halten. Mit dieser Vereins-Plattform haben jetzt Schwyzerörgeli-Schüler besser die Gelegenheit, in diese Gruppe einzutreten. Ebenso können Spieler - die vielleicht länger nicht mehr gespielt haben - hier wieder versuchen Fuss zu fassen.

Die **PLAUSCH-ÖRGELER** unter der Leitung von Markus Fink werden vermehrt Auftritte annehmen, das Repertoire wird mit weiteren

Stücken aus der Volksmusik und leichten Schlagermusik angepasst. Das ständige Repertoire sollte mindestens zwei Stunden Spielzeit umfassen. Die Probenarbeit wird intensiviert, es wird noch besser auf die Genauigkeit und Dynamik geachtet. Die neuen Stücke werden schneller einstudiert und ins Repertoire aufgenommen.

Wichtig für beide Gruppen ist, dass die Türen gegenseitig immer offen stehen, sollte eine persönliche Veränderung entstehen. Schlussendlich geht's immer um die persönliche Freude an der Musik. Die beiden Gruppen proben am gleichen Abend im ASL-Lokal Stegmatt sowie bei AME LYSS.

Der ASL hat sich einmal mehr sehr flexibel gezeigt und die Gründung der neuen Gruppe schnell und unkompliziert durchgeführt. Nichts ist in Stein gemeisselt und kann jederzeit nach neuen Situationen wieder angepasst werden.

In diesem Sinne wünsche ich Sandra einen guten Job als neue Leiterin und allen zusammen immer viele gute Töne.

Markus Fink

\*\*\*\*\*

## Jubiläumstubete 24. Oktober 2010

Nach dem erfolgreichen Jubiläumskonzert vom 24. April 2010 im Rahmen unser Jubiläumsfeierlichkeiten „50 Jahre Akkordeon Spielring Lyss“, dürfen Sie den nächsten grossen Höhepunkt in diesem Jahr nicht verpassen.

**Am Sonntag, 24. Oktober 2010 führt der Akkordeon Spielring Lyss im Kirchgemeindehaus in Lyss eine volkstümliche Jubiläumstubete mit Brunchbuffet durch.**

Folgende Formationen werden auftreten:

- Trio Gody Schmid, Schönbühl
- zwei Gruppen vom „Echo vom züche und stosse“, Degersheim

- **Plausch-Örgeler des AS Lyss**
- **Örgeli-Fründe des AS Lyss**
- **Schwyzörgeli-Schüler der Musikschule AME LYSS**

Der Walzer „50 Jahre Akkordeon Spielring Lyss“ von Gody Schmid wird an diesem Sonntag als besonderer Leckerbissen von allen anwesenden Spielern zusammen uraufgeführt.

Es ist uns eine Freude, Sie von 11.00 bis 17.00 Uhr musikalisch und kulinarisch zu verwöhnen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Der Präsident Markus Bieri



## Neues Akkordeon Orchester

In den Frühlingsmonaten und nach dem Jubiläumskonzert ist bei einigen ehemaligen Akkordeon-Spielern des ASL die Idee entstanden, man könnte mit einem neuen Orchester wieder mit dem Akkordeonspiel anfangen. Der Vorstand hat die Idee weiter verfolgt und folgendes Konzept erstellt:

- Das neue Orchester soll vom Können her zwischen den Happy-Juniors und dem bestehenden Akkordeon-Orchester angesiedelt sein. Wir wollen unseren Happy-Juniors mit einer Zwischenstufe den Übertritt ins Akkordeon-Orchester erleichtern.

- Mit dem neuen Orchester wollen wir allen Spielern eine Plattform bieten, die mit weniger Probeaufwand unterhaltsame Orchestermusik spielen und dazu die Gemeinschaft pflegen wollen.
- Unsere Dirigentin Monika Portmann leitet das neue Orchester welches alle 14 Tage probt.

Ich begrüße im Namen des ASL die 18 Spieler in diesem neuen Orchester und heisse alle herzlich willkommen beim Akkordeon Spielring Lyss. Ich bin mir sicher, Ihr werdet mit Monika zusammen mit Musik viel Freude bereiten.

Der Präsident Markus Bieri



erste Probe vom 25. August 2010

\*\*\*\*\*

## Kirchenkonzerte

Vergessen sollte man auch unsere Kirchenkonzerte nicht. Ein konkretes Thema haben wir zwar dieses Jahr nicht, aber die Happy-Juniors, das Akkordeon-Orchester und das CLASSICO*allegro* bieten wie immer ein abwechslungsreiches und schönes Programm. Zudem laden wir Sie nach dem Konzert in Lyss zu einem feinen „Znacht“ ein. Flyers mit weiteren Infos werden folgen. Hier die Daten zum gleich in die Agenda schreiben:

**Kirchenkonzert in Seedorf: 4. Dezember 2010 20.00 Uhr**

**Kirchenkonzert in Lyss: 5. Dezember 2010 17.00 Uhr mit anschliessendem „Znacht“**

Der Präsident Markus Bieri



## Anlässe des ASL bis Ende 2010

- 19.09.2010 Bangerterhaus Dotzigen, 09.30 Uhr  
Musikalische Umrahmung der Sonntagspredigt mit den Plausch-Örgeler  
Leitung Markus Fink
- 22.09.2010 Alterssiedlung Lyss, 19.00 Uhr  
Abendkonzert mit der Oldies-Gruppe, Leitung Markus Fink
- 13.10.2010 Altersheim Waldhof Dotzigen, 18.00 Uhr  
Abendkonzert mit den Plausch-Örgeler, Leitung Markus Fink
- 24.10.2010 Kirchgemeindehaus Lyss, 11.00 - 17.00 Uhr  
**Stubete zum 50. Jubiläum des AKKORDEON SPIELRING LYSS mit:**  
- **Plausch-Örgeler** unter der Leitung von Markus Fink  
- **Örgeli-Fründe** unter der Leitung von Sandra Fink  
- Schwyzerörgeli-Gruppe "**ECHO VOM ZÜCHE UND STOSSE**" aus Degersheim  
unter der Leitung von Silvia Schönenberger und  
- **Schwyzerörgeli-Trio Gody Schmid**  
Es steht für Sie ein reichhaltiges Brunch-Bufferet bereit!
- 27.10.2010 Altersheim Aespliz Ittigen, 19.00 Uhr  
Abendkonzert mit den Plausch-Örgeler, Leitung Markus Fink
- 06.11.2010 Altersheim Rochat Biel, 14.30 Uhr  
Nachmittagskonzert mit der Oldies-Gruppe, Leitung Markus Fink
- 22.11.2010 Altersheim Zossstrasse in Ostermundigen, 15.00 Uhr  
Zibelemärit-Konzert mit den Plausch-Örgeler, Leitung Markus Fink
- 23.11.2010 Alterssiedlung Lyss, 19.00 Uhr  
Abendkonzert mit dem Akkordeon-Orchester und die Happy-Juniors  
Leitung Monika Portmann
- 27.11.2010 Airolo/TI ,16.30 Uhr  
Gemeinschafts-Konzert mit dem Akkordeon-Orchester des AS Lyss unter der  
Leitung von Monika Portmann und das Fisorchestra Airolese unter der Leitung  
von Mario Milani
- 28.11.2010 Pfarrkirche Oberkirch/LU, 17.00 Uhr  
Gemeinschafts-Konzert mit dem Akkordeon-Orchester des AS Lyss unter der  
Leitung von Monika Portmann, und dem Handharmonika-Klub Dagmersellen  
und Umgebung unter der Leitung von Adrian Leuenberger
- 04.12.2010 **Kirche Seedorf, 20.00 Uhr**  
**Kirchenkonzert** mit dem Akkordeon-Orchester, dem CLASSICO*allegro* und  
den Happy-Juniors, Leitung von Monika Portmann
- 05.12.2010 **grosse ref. Kirche Lyss, 16.30 Uhr**  
**Kirchenkonzert** mit dem Akkordeon-Orchester, dem CLASSICO*allegro* und die  
Happy-Juniors, Leitung von Monika Portmann  
anschliessend „Znacht“ im Kirchgemeindehaus Lyss
- 28.01.2011 **Kirchgemeindehaus Lyss, 19.30 Uhr: Generalversammlung**

**Hinweis:** nach wie vor können gerne Stücke gespendet werden. Die Spender werden namentlich auf den jeweiligen Konzertprogrammen erwähnt. Wenn Sie Interesse haben, können Sie sich gerne an unseren Präsidenten Markus Bieri ([bierigmbh@bluewin.ch](mailto:bierigmbh@bluewin.ch) oder 031 981 15 34) wenden.

Jetzt wünschen wir Ihnen allen eine gute Zeit und hoffen, Sie zahlreich an unseren Anlässen begrüssen zu dürfen.

Weitere Infos über den Verein finden Sie wie immer auf unserer Internetseite [www.ame-lyss.ch](http://www.ame-lyss.ch).

*Akkordeon Spielring Lyss*